



Presseinformation, 10. September 2023

RUN2: Teams aus den Niederlanden und Österreich siegen souverän. Beim Transalpine Run über 7 Tage festigen die führenden Teams ihre Spitzenpositionen.

Die leicht entschärfte zweite Etappe des Dynafit Transalpine Run powered by Volkswagen R führte von St. Anton nach Ischgl. Die gestrigen Sieger-Teams konnten ihre Spitzenpositionen halten oder weiter ausbauen. Schnellster Mann war wiederum der Schweizer Micha Steiner, schnellste Frau auch heute die Irin Laura O'Driscoll – beide in der Solo-Wertung unterwegs. 136 Teams des RUN2 holten sich ihre verdiente Finisher Medaille im Ziel in Ischgl. Mit der 3. Etappe von Ischgl nach Galtür wartet morgen ein waschechter Marathon, „garniert“ mit 2.550 Höhenmetern auf die Teilnehmer:innen der siebentägigen Alpenüberquerung.

Nach der fordernden Startetappe von Lech nach St. Anton am Arlberg kam den meisten Läufer:innen die aufgrund eines Murenabgangs leicht entschärfte zweite Etappe des Transalpine Run nach Ischgl durchaus gelegen: Ein langer, aber schattiger und nicht zu steiler Anstieg bis auf etwa 2.650 Meter, gefolgt von einem knackigen Downhill und ein paar zähen Kilometern im Talboden nach Ischgl. Die drei schnellsten Läufer der Solo-Wertung waren wie am Vortag der Schweizer Micha Steiner in 2:40:48 h wenige Minuten vor Fabian Gering (DE) und dem Polen Bartosz Misiak. Ein ähnliches Bild bot sich bei den Damen: Die Irin Laura O'Driscoll lief nach 3:33:10 h vor den beiden Deutschen Silvia Felt und Stefanie Woltring ins Ziel.

Im Teamwettbewerb bauten die beiden North Face Athleten Marcel Geißler und Patrick Ehrenthaler (3:09:28 h) aus Deutschland ihre Führung aus. Über Position zwei freut sich das überraschend schnelle Volkswagen R Team mit den Brüdern Jan und Tim Rohrer, die erstmal auf das Podium stürmten.

In der Damenwertung bleiben die Schweizerinnen Simone Räss und Nadja Fässler vom Team „Alpstein Power“ (3:34:55 h) mit dem zweiten Tagessieg souverän an der Spitze. Ein harter Kampf zeichnete sich bei den Senior Mastern ab: Team „Seeberger-Mammut“ mit Clemens Keller und Anton Philipp und „Die Vinschger“ mit Patrick Wallnöfer und Anton Steiner (IT) einigten sich nach der zweiten Verpflegung auf einen gemeinsamen Zieleinlauf (3:18:34 h). Neue Tagessieger gab es in der Masterwertung: Bei den Frauen sicherten sich das Schweizer Team „Skimo Appenzell“ den Sieg (4:06:55 h), bei den Herren erreichte das Team „Suvrette Sport St. Moritz“ (3:18:18), ebenfalls aus der Schweiz, als Erste in ihrer Kategorie das heutige Etappenziel.

Finale beim RUN2: Teams aus den Niederlanden und Österreich siegen beim „kurzen“ Transalpine Run

Allard-Sym Sprenger und Collin Van Almkerk vom Team „DNA Trails“ strahlten um die Wette, nachdem sie heute den zweiten Tagessieg erlangten und damit die Gesamtwertung des RUN2 für sich entscheiden konnten; am Ende liefen die beiden Holländer gar mit rund 45 Minuten Vorsprung vor dem Team „Allgäu Outlet Racing“ und dem Team „Galtür/Trailmotion Tirol“ über die Ziellinie. Ähnlich souverän verlief der Sieg bei den Damen: das Team „Trail Jaberwockies“ mit den Österreicherinnen Verena Helminger und Kerstin Wallmann war auch auf der zweiten Etappe das schnellste Damen-Team. In der Mixed Wertung freute sich das Team „Bickel“ mit Maximilian und Anna-Sophie Meusburger (AT) über den zweiten Tagessieg und damit verdient über den ersten Platz beim diesjährigen Run2.

Insgesamt erreichten 136 von 154 gestarteten RUN2 Teams die Ziellinie in Ischgl. Die 538 Läufer:innen, die in sieben Tagen über die Alpen laufen, machen sich morgen auf eine vergleichbar herausfordernde und lange Etappe, die sie bis nach Galtür führt. 42 Kilometer und über 2.500 Höhenmeter werden am Tag 3 zum ersten echten Härtetest beim diesjährigen Transalpine Run.



Alle Infos, Ergebnisse und TAR LIVE-CENTER unter transalpine-run.com

Kontakt Presse & Kommunikation:

PLAN B event company GmbH

Jürgen Kurapkat

M +49 151 550 101 47

E juergen.kurapkat@planb-event.com

The legendary trailrunning event across the Alps
Das legendäre Trailrunning Event über die Alpen

